



Ergänzung zum HausKonzept

Mit der Gründung der Kinderhausinitiative cocolores e.V. im Dezember 2001 wurde von Anfang an die "vollwertige Verpflegung in der Einrichtung mit Lebensmitteln aus anerkannt ökologischer Landwirtschaft und ökologischer Tierhaltung" u.a. als Vereinszweck festgeschrieben (Satzung § 2 (4)). Im bis zum Sommer 2002 erstellten RahmenKonzept wird die "hauseigene, professionelle, gläserne Küche" als Ziel festgeschrieben (RahmenKonzept II.2). Im Hinblick auf die Bewerbung als freier Träger einer Kindertageseinrichtung in der Stadt Dresden erstellte die Initiative ein ausführlicheres HausKonzept, welches erstmals im Juli 2007 ebenfalls auf der Mitgliederversammlung beschlossen worden ist. Hierin finden sich entsprechend der Vereinsziele sowohl im Leitbild als auch in einem Leitsatz Formulierungen, die ausdrücken, dass eine eigene Bio-Vollwert-Küche einen der wichtigsten Bestandteile des Konzepts darstellt (Leitbild und Leitsatz 7). Dieses HausKonzept wurde zuletzt durch die Mitgliederversammlung am 27.11.2008 beschlossen.

Im Laufe der Baugenehmigungsplanung im Auftrag des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen erhielten wir Ende 2008 zu unserem starken Bedauern von Fr. Bibas schriftlich die Entscheidung mitgeteilt, dass das geplante Kinderhaus aus stadtpolitischen Gründen definitiv nicht mit einer eigenen Kochküche gebaut wird.

Daher ist der cocolores e.V. derzeit im Gespräch mit Essensanbietern aus der Dresdner Neustadt, die das Kinderhaus mit ökologischem Mittagessen beliefern sollen. Der cocolores e.V. behält sich dennoch den Wunsch und den Plan vor, mittelfristig im Kinderhaus des cocolores e.V. selbst kochen zu können - wie es andere freie Träger in Dresden auch tun und wie es landes- und bundespolitisch im Gesundheitsbereich auch gefordert wird.

Die entsprechenden Formulierungen sind daher weiterhin im HausKonzept enthalten.

Dresden, Mai 2009

(beschlossen vom Vorstand am 14.05.2009)